



Haus- und Schulordnung der Lothar-von-Kübel-Realschule Sinzheim

Goldene Regel:

Wir müssen andere so behandeln, wie wir von anderen behandelt werden wollen.

Regeln für unser Zusammenleben

Unsere Schule ist ein Ort, an dem sich viele Menschen unterschiedlichen Alters begegnen, um zu lernen und zu lehren. Je mehr Menschen zusammenleben und arbeiten, desto wichtiger ist es, dass sich alle an eine gewisse Ordnung halten. Es ist auch sehr wichtig, dass der gegenseitige Respekt gewahrt wird. Wir gehen höflich miteinander um, vermeiden verletzend oder beleidigend ausdrückende Ausdrücke, denn diese sind sehr belastend für den Einzelnen und für die Gemeinschaft. Körperliche Auseinandersetzungen sind keine Form der Konfliktregelung. In problematischen Situationen oder im Konfliktfall fühlen wir uns für den anderen mitverantwortlich, schauen hin, denken mit und bemühen uns, mit allen Betroffenen eine Lösung zu finden. Unsere ausgebildeten Streitschlichter können uns dabei helfen.

1. Verhalten auf dem Schulgelände (Schulgebäude, Hof, Sporthalle, Sportplatz)

Wir schieben unsere Fahrräder über den Schulhof und stellen sie an den vorgesehenen Abstellplätzen ab.

Motorisierte Zweiräder stellen wir am Parkplatz ab.

Die Jacken und Mäntel hängen wir an die vorgesehenen Garderobenhaken. Wir erscheinen pünktlich zum Unterrichtsbeginn, um den Unterricht nicht zu stören und richten unsere Arbeitsmittel vor dem Stundenbeginn.

Beim Ausbleiben einer Lehrkraft verständigt der Ordnungsdienst nach fünf Minuten das Sekretariat.

Bei späterem Unterrichtsbeginn warten wir auf dem Schulhof oder im Foyer.

Folgende Dinge sind aus hygienischen und gesundheitlichen Gründen zu unterlassen:

- Kaugummikauen
- Sitzen auf dem Fußboden in den Gängen und auf den Treppen (Unfallgefahr/Freihaltung der Fluchtwege)
- Spucken
- Alkohol-, Zigaretten- und Rauschmittelkonsum
- Werfen mit Gegenständen (z.B. Schneebälle, Steine ...)
- Mitbringen von gefährlichen Gegenständen

Weder auf dem Schulgelände noch in dessen unmittelbarer Nähe ist das Rauchen für Schüler erlaubt, dazu gehören u.a. die Zugangswege entlang der B3, In der Steckenmatt, Müllhofener Straße, Bushaltestellen, Sportgelände und rund um die Fremersberg-/Altenburghalle.



Mobiltelefone und andere elektronische Geräte (z.B. Smartwatches) verbleiben auf dem Schulgelände und bei Schulveranstaltungen abgeschaltet in der Tasche.

Während Klassenarbeiten müssen internetfähige Geräte (Smartwatches, Smartphones etc.) abgeschaltet für die Dauer der Arbeit beim Pult abgelegt werden.

Während der regulären Unterrichtszeit ist das Verlassen des Schulgeländes nur mit Erlaubnis einer Lehrkraft gestattet. Erst ab Klasse 8 darf das Schulgelände in der Mittagspause verlassen werden.

Mit Energie gehen wir sparsam um. Beim Verlassen des Klassenraums oder der Umkleieräume schalten wir das Licht aus und schließen alle Fenster. Im Winter öffnen wir die Fenster nur kurzfristig.

Wir erscheinen in angemessener Kleidung zum Unterricht (siehe Kleiderordnungsmensch Homepage). In den verschiedenen Fachbereichen sind die dort geltenden Sicherheits- und Kleidervorschriften einzuhalten.

Die Umkleidekabinen der Sporthalle betreten wir erst mit Eintreffen der Lehrkraft. In der Umkleidekabine warten wir, bis die Lehrperson uns abholt. Nach dem Sportunterricht ist gründliche Körperpflege selbstverständlich.

Schülerinnen und Schüler im Krankenzimmer melden sich, wenn gesundheitlich möglich (ansonsten ein Mitschüler), bei den Lehrkräften der nächsten Stunde.

2. Pausenordnung

Die großen Pausen verbringen wir auf dem Schulhof.

Während der großen Pausen ist der Aufenthalt im Schulhof, im Bereich bis zum Mensaeingang und vor den überdachten Radständen erlaubt.

Auf dem Schulgelände ist das Spielen allein mit Softbällen erlaubt. Eine Ausnahme bietet hierbei das Basketballfeld mit einem schuleigenen Basketball.

Wir stellen uns beim Pausenverkauf ordentlich an.

In allen großen Pausen werden die Klassenzimmer verlassen. Bei Regen ist der Aufenthalt im Foyer und im überdachten Hofbereich gestattet.

Wir essen und trinken aus verschließbaren Gefäßen (empfohlen wird eine Mehrwegflasche) nur in den 5 Minutenpausen oder im Schulhof, im Foyer, in der Mensa.

Bei einem Fachraumwechsel vor den großen Pausen werden benötigte Taschen/Rucksäcke mit auf den Hof genommen.

Auf dem Schulgelände und insbesondere in den Toiletten achten wir auf Sauberkeit. Wir beachten die vorgegebene Mülltrennung.